



Sturzprophylaxe und Inkontinenzmanagement

Kurs 718

1 Tag

Margrit Binggeli-Krebs
Dipl. Pflegefachfrau,
HöFa I mit Schwerpunkt Pädagogik



Nicht stürzen ist gleichzusetzen mit Lebensqualität.

Verschiedene spezifische Massnahmen können das Risiko für Stürze bei älteren Menschen sowohl in ihrer Wohnumgebung als auch in Spital und Heim deutlich reduzieren.

Inkontinenz ist immer noch ein Tabuthema.

Durch professionelle Beratung und Hilfe können Pflegende einen grossen Beitrag zu Wohlbefinden und Lebensqualität leisten.

Zielgruppe

Pflegende mit Berufserfahrung (FH, HF, DN II, DN I, FA SRK)

Lernziele

Sie

- kennen Risikofaktoren und Ursachen von Sturzereignissen
- verfügen über Kenntnisse verschiedener Massnahmen, um die Mobilität zu erhalten und Stürze zu vermeiden
- können verschiedene Hilfsmittel im Alltag mit Sturzgefährdeten/Inkontinenzbetroffenen anwenden
- setzen sich mit der Situation von Betroffenen auseinander
- erarbeiten Vorschläge für den eigenen Arbeitsbereich
- verfügen über Grundkenntnisse der Inkontinenz
- setzen sich mit dem aktuellen Stand von pflegetechnischen Verrichtungen auseinander
- erlangen Sicherheit bei der Durchführung von verschiedenen Pflegeverrichtungen

Inhalte

- Risikofaktoren/Ursachen von Stürzen
- Skala zur Risikoeinschätzung von Stürzen
- Sturzangst
- Schutz vor Stürzen
- Hilfsmittel bei Sturzgefährdeten
- Verschiedene Formen der Inkontinenz
- Abklärung, Pflege und Therapie von Inkontinenzbetroffenen
- Pflege- und Inkontinenzmaterial
- Dauerkatheter einlegen, Blasenspülung, Ballonpflege, Blasenretraining
- Hygienestandard bei DK-Trägerinnen

Arbeitsmethoden

Einzelarbeit, Austausch, Reflexion, Referate, Demonstration

Datum

Kurs 718-1: 03.05.2011

Kurs 718-2: 31.10.2011

Kurskosten

Mitglieder Fr. 230.–

Nichtmitglieder Fr. 300.–